

Sonntag, 19. Juli 2020

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Heute bringe Ich euch den Reliquienschrein Meines Herzens, einen geistigen und göttlichen Reliquienschrein, der den Weg in sich birgt, dem Ich gefolgt bin, seit Ich als Essenz aus dem Herzen Gottes hervorgegangen bin.

Möge dieser Heilige Reliquienschrein für euch wie eine Tür sein, ein Eingang in das Himmlische Reich mit Hilfe der Demut, der Ergebung, der Hingabe und vor allem, Kinder, des Verzichts, einer Gabe, die euch erhebt und Gott näher bringt, so wie sie Mein Herz im Laufe der Zeiten Ihm näher gebracht hat.

Betrachtet heute in eurem Inneren den Reliquienschrein Meines Herzens, nicht nur um ihn anzusehen, sondern um ihn zu betreten, um zu entdecken, was jenseits dieses demütigen Herzens verborgen ist, das nur in diese Welt kommt, um eine Brücke zu sein.

Schließt die Augen und seht vor euch ein Herz, das im Inneren eines hölzernen Reliquienschreins pulsiert, das die Demut desjenigen zeigt, der im Laufe der Zeiten vom Schöpfer geformt wurde.

Seht, wie dieses Herz sich in einem großen Licht öffnet, das euch umfängt, euch einhüllt und euch zu einer neuen Wirklichkeit führt. Durchquert dieses Licht, findet hinter ihm das Unendliche.

Erlaubt euch für einen Augenblick, als Essenzen zu leben, und nicht als Menschen; lasst zu, dass eure Essenzen diese Erfahrung fühlen und leben.

Erlaubt, dass euer Körper sich für einen Augenblick in diesem Unendlichen des himmlischen Universums auflöst; betrachtet hier die Sterne, die Galaxien, die Sonnen, die Universen und erlaubt euch weiterzugehen.

Da ist ein großes Licht, da ist eine vollkommene Quelle, die euch wie ein Magnet aufruft zurückzukehren. Fühlt euch von ihm angezogen und tretet in es ein; fühlt dieses weiße, strahlende Licht, das in einer tiefen Stille, die die gesamte Schöpfung einschließt, pulsiert, einer Stille, die mächtiger ist als alle Worte und alle Töne. Dieser Stille entspringen die Töne, dieser Quelle entspringt das Wort. Erlaubt euch, im Herzen Gottes zu sein.

Betrachtet innerhalb dieses großen Lichtes einen Altar. Nehmt die Engel, die Erzengel und die Chöre der Seligen wahr, die mit dem Geist einen Ton singen, den man mit dem Geist hört.

Die Engel, niedergeworfen vor dem Altar, beten die Schöpfung an, finden in ihr alle Lebensformen, die sich auf diesem Planeten manifestieren und die sich in anderen Welten manifestieren, jenseits der Erde, in anderen Universen, in anderen Evolutionen.

Fühlt euch klein, wie nichts, und erfahrt zugleich, Kinder, in allem lebendig zu sein. Fühlt das Reich Gottes. Jede Zelle, jedes Atom möge dieses Reich erfahren und es im eigenen Inneren entdecken.

Beginnt jetzt zu fühlen, wie dieses Reich sich von innen nach außen ausdehnt. Als würde in euren Herzen eine große Licht-Explosion stattfinden. Und dieses Licht, das ihr in der Unendlichkeit betrachtet, manifestiert sich in eurem Inneren. In ihm existieren alle Eigenschaften, alle Gaben, alle Tugenden. In ihm ist die ganze Schöpfung.

Fühlt, Kinder, wie Gott sich innerhalb und außerhalb von euch manifestiert. Fühlt im Inneren eurer Essenzen alles Leben, jedes Geschöpf, jedes Wesen, jede Essenz.

Das, was ihr als Körper ausdrückt, ist wie eine große Unendlichkeit, in der jedes Bewusstsein repräsentiert wird durch die Licht-Teilchen, die in seinen Atomen leben. Versteht auf diese Weise die Einheit.

Die Himmlische Kirche, Kinder, ist kein Gebäude, das im Unendlichen, im Himmlischen Universum schwebt. Die Himmlische Kirche ist dieser innere Tempel, in dem sich die Schöpfung immer wieder neu erschafft.

Die Himmlische Kirche ist das, was Ich euch heute offenbare: dieses Reich, das in euch wohnt und das "Tempel" genannt wird, damit ihr das Heilige versteht.

Was Ich euch heute bringe, soll nicht mit dem Verstand begriffen werden, soll nicht mit euren Emotionen gefühlt, sondern von euren Essenzen erfahren werden.

In diesem Reich ist das gesamte Leben aufbewahrt. In euch ist das gesamte Leben aufbewahrt. Versteht also, dass auf dieselbe Weise Mein Herz in euren Herzen schlägt und eure Herzen in Mir.

Schon ist die Zeit für die Menschheit gekommen, die Einheit zu verstehen, die ihre Existenz begründet, die ihren Lebenszweck offenbart, der nicht nur das Leben auf der Erde ist, sondern die Einheit mit allem Leben.

Viele Male habe Ich euch diese Dinge schon gesagt; auf viele Arten habe Ich dieses Reich zu euch gebracht. Heute aber, Kinder, versetze Ich euch in Es. Ich enthülle euch, dass dieses Reich in eurem Inneren lebt, damit ihr immerfort in Ihm, in Seiner Offenbarung, verweilen könnt.

Viele suchen universelle Wirklichkeiten und viele klammern sich an die Wirklichkeit der Erde. Viele streben nach einem höheren Wissen und wollen das Leben, das sich im Universum, wie auch im Inneren der Erde und aller Planeten manifestiert, kennenlernen und erfahren. Und andere halten sich an das, was sie von der Erde kennen, glauben, dass das Reich Gottes nur dieses Leben ist.

Und die Unwissenheit zeigt sich auf diese beiden Arten, denn das universelle Leben geht - so wie auch das Leben auf der Erde - über alles, was ihr versteht, hinaus.

Der Augenblick ist gekommen, die Materie zu überwinden: sowohl die Materie, die im Universum wohnt, als auch diese, die auf der Erde wohnt; denn auf andere Weise werdet ihr nicht das Reich Gottes manifestieren, Es leben und Es sein können, denn das ist eure geistige Mission, dafür wurdet ihr erschaffen - für mehr als einen Dialog mit Gott. Eure Mission ist nicht nur, die Stimme des Schöpfers zu hören, sondern Ihn zu leben, Seine Schöpfung neu zu erschaffen und dabei Seine Gegenwart in euch zu erfahren.

Schon nähert sich die Zeit, in der die ganze von der Menschheit gelebte Illusion zusammenbrechen wird. Und in diesem Augenblick, Kinder, muss die Erinnerung an Meine Worte in euch auftauchen

und die menschliche Natur, den Verstand, das Verständnis, die Gefühle überwinden; euch in der Offenbarung der Göttlichen Gegenwart auflösen.

Was in euch wohnt, können nicht einmal die Engel und Erzengel leben, daher klammert euch nicht an die Dinge der Welt, klammert euch nicht an all das, was ihr im Universum erlebt habt, bevor ihr in die Welt gekommen seid, denn alles war ein Lernprozess, damit ihr bis hierher kommen konntet.

Ich will mit dem, was Ich euch heute sage, nicht die Existenz herabsetzen, sondern will euch zu einer tief geistigen Erfahrung führen, damit ihr etwas erfahrt, das weiter geht, etwas, das ihr in keinem Augenblick eurer Evolution erlebt habt, doch der Augenblick, es zu erfahren, wird kommen, und er ist nicht mehr fern von euch.

In dieser Zeit des Planeten stoßen diese zwei Wirklichkeiten aufeinander. Die menschliche Natur scheint wirklicher denn je, und die Menschen erleben diesen Kampf, oft ohne ihn zu verstehen.

Das Universum Gottes, Sein Himmlisches Reich, drückt von innen nach außen und strebt danach, sich zu manifestieren, und eure menschliche Natur widerstrebt und versucht, nicht zu zerbrechen, sondern behauptet sich in allen Räumen des Bewusstseins, die sie erreichen kann: in der Materie, im Verstand, in den Gefühlen, im Körper, im Bewussten und im Unterbewussten.

Aber wie sehr das auch Kraft haben mag, es hat keine Macht. Die Macht kommt vom Geist, dem Geist, der in euch schreit und sich ausdehnt. Hört diesen Ruf, Kinder, der aus der Essenz kommt. Lasst zu, dass diese Kraft, die die Schöpfung neu erschafft, sich offenbart, sich manifestiert.

Alles, was Ich euch sage, erreicht ihr mittels dreier Schlüssel, die in Wahrheit nur einer sind: Demut, Verzicht und Ergebung.

Durch die Demut werden euch alle Türen geöffnet, damit ihr nicht nur alle Wissenschaften versteht und Kenner des gesamten Lebens seid, sondern auch darüber hinausgehen und die Offenbarung der Göttlichen Gegenwart, des menschlichen Lebenszwecks erfahren könnt.

Durch den Verzicht werdet ihr euch von euch selbst befreien, von jeder menschlichen Auffassung, von all euren Wünschen und Bestrebungen und von euren geistigsten Zielen; von all dem, was ihr zu wissen glaubt, von all dem, was ihr an Erfahrung zu haben glaubt, werdet ihr leer sein.

Durch die Ergebung wird sich alles verwirklichen, denn ihr werdet wie diese Essenz sein, die im Unendlichen, wie auch im Unendlichen eures eigenen Inneren aufgehoben ist. Ihr werdet das Nichts lieben und werdet alles im Herzen eures Schöpfers finden. Alles, was Ich euch heute sage, kann Ich euch sagen, weil Ich es nach und nach, Schritt für Schritt im Laufe Meiner Entwicklung erfahren habe.

Eure Herausforderung heute ist, es in diesem Ende der Zeiten intensiv zu erleben, auf eine beschleunigte, intensive Art, und ihr seid bereit dafür.

So wie das gesamte Leben wird auch Mein Herz in euch pulsieren, alle Meine Unterweisungen werden in dieser großen Stille nachklingen, die nicht nur alle Töne in sich birgt, sondern auch alle Weisheit. Daher, Kinder, sucht dies in euch im Gebet, wann immer ihr es braucht.

Wenn ihr fühlt, dass die Materie mit dem Geist kämpft und eure menschliche Natur mehr Kraft zu haben scheint als eure Essenzen, werdet einfach still und sucht in eurem eigenen Inneren diese

Quelle des Lebens. Legt eure Stirn auf den Boden und fleht zu Gott, damit Er sich von innen nach außen und von außen nach innen manifestiert, alle Räume erfasst, alle Schlachten gewinnt und Seinen Triumph in euren Leben offenbart.

Versucht nicht zu verstehen, was Ich euch sage, sondern erfahrt es. Den Reliquienschrein Meines Herzens betrachtend, werdet ihr immer diese Tür finden, die euch alles, was Ich euch gesagt habe, in Erinnerung rufen wird, damit ihr es erfahren könnt.

Der Reliquienschrein Meines Herzens ist nicht ein Gegenstand, den ihr betrachten werdet, ohne ihn zu verstehen. Der Reliquienschrein Meines Herzens ist nur ein Symbol, das bewirkt, dass eure Materie sich über die Sinne an das geistige Leben erinnert.

Durch eure Augen werdet ihr ein Fenster öffnen, sodass eure Essenzen, den Reliquienschrein Meines Herzens betrachtend, Gott wiederfinden können. Es ist eine tiefe Wissenschaft, die sich nicht mit dem Verstand erklären lässt, die ihr aber jedes Mal, wenn ihr euch mit ganzem Herzen öffnet, erfahren könnt. Wenn ihr euch also vor dem Reliquienschrein befindet, verweilt einfach in der Stille. Fühlt, dass eure Essenzen durch eure Augen einen Weg betrachten und ihm folgen können.

Ich könnte den ganzen Tag an eurer Seite sein und euch all die Dinge erzählen, die Ich gelernt habe, aber Ich möchte, dass ihr lernt, Mich in eurem Inneren aufzufinden, so wie den Christus, so wie die Jungfrau Maria, so wie Gott selbst und alle Seine Geschöpfe.

Es ist die Zeit eines tieferen Zyklus gekommen, und Ich mache euch darauf aufmerksam, dass ebenso wie dieser Zyklus tiefgreifend ist, auch eure Kämpfe tiefgreifend und unerklärlich sein werden.

Oft wird es scheinen, als hättet ihr keiner einzigen Unterweisung der Hierarchie zugehört, und das weltliche Leben wird sich in euch mit seiner ganzen Kraft zum Ausdruck bringen. Beobachtet das, bemerkt es und kehrt zurück zum Punkt der Begegnung mit Gott in euch selbst, bis Stück für Stück und mit viel Mühe dieser Kampf vom Schöpfer in euch gewonnen werden kann.

Versteht die Prüfungen der anderen, versteht ihre Schwächen, aber rechtfertigt sie nicht mit der menschlichen Natur.

Helft euch gegenseitig, erinnert euch daran, dass dieses geistige Leben in euch wohnt. Erhebt euch zum Herzen Gottes. Erinnert euch, dass ihr die Rückkehr Seines Sohnes zur Welt vorbereitet. Versetzt dorthin euer Bewusstsein.

Mit Meiner Gegenwart und Meinen Worten segne Ich alle diese Elemente auf dem Altar und sage euch, dass ebenso wie die Göttlichen Boten jeden heiligen Gegenstand segnen, auch die Priester die Macht haben, das zu tun.

All die Gaben und Verheißungen, die sich in diesen Gegenständen als göttliches Geschenk für die Seelen manifestieren, manifestieren sich ebenso, wenn die Priester Himmel und Erde vereinen, um euch von Herzen zu segnen. Deshalb vertraut, dass alle Medaillen und alle heiligen Gegenstände, die sich im Laufe der Zeit manifestieren werden, Träger der Gnade und der göttlichen Verheißung für alle Seelen sein werden.

Bringt den Altar mit den Elementen für die Weihe der Eucharistie.

Bruder Zeferias.

Während ihr diese Eucharistie in Meiner Gegenwart weiht, betet für alle Priester der Welt, damit sich das Reich Gottes immer in ihnen manifestiere.

Bruder Zeferias: *In jener Nacht, in der Unser Herr mit Seinen Jüngern und Aposteln das Letzte Abendmahl feierte, nahm Er das Brot, erhob es zum Himmel und dankte Gott für das Opfer, das Er für uns alle erbringen würde, und der Ewige Vater segnete das Brot und verwandelte es in den Leib Christi. Dann brach Jesus das Brot, gab es Seinen Jüngern und sagte: "Nehmt und esst alle davon, denn das ist Mein Leib, der für euch hingegeben wird."*

*Wir loben Dich, Herr, und wir preisen Dich.
Wir loben Dich, Herr, und wir preisen Dich.
Wir loben Dich, Herr, und wir preisen Dich. Amen.*

In gleicher Weise nahm Jesus den Kelch in Seine Hände, erhob ihn zum Himmel und gab ihn dann Seinen Jüngern mit den Worten: "Nehmt und trinkt alle von ihm, denn das ist der Kelch Meines Blutes, Blut des neuen und ewigen Bundes, das für euch vergossen wird, für eure Rettung, eure Erlösung und für die Vergebung aller Sünden. Tut dies zu Meinem Gedenken bis zum Ende der Zeiten, wenn Ich in diese Welt zurückkehre."

*Wir loben Dich, Herr, und wir preisen Dich.
Wir loben Dich, Herr, und wir preisen Dich.
Wir loben Dich, Herr, und wir preisen Dich. Amen.*

Beten wir alle gemeinsam das Gebet, das der Herr uns gelehrt hat, und verbinden wir uns mit dieser heiligen Kommunion mit Seinem Leib und Seinem Blut.

Vaterunser (auf Portugiesisch).

Hier ist der Leib und das Blut Christi, das Lamm Gottes, das die Sünden der Welt hinwegnimmt.

Selig sind, die an diesem Mahl des Herrn teilnehmen, denn der Tod wird sie nicht mehr berühren und sie werden das ewige Leben erfahren. Amen.

Mögen der Friede und die Barmherzigkeit Christi auf die Erde herabkommen!

*Herr, ich bin nicht würdig, dass Du eingehst unter mein Dach,
aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.
Amen.*

Mit drei Glockenschlägen verkünden wir die geistige Kommunion aller Seelen mit Christus.

Möge die Eucharistie eure Stütze sein, die euch jeden Tag an den wahren Grund eurer Existenz erinnert. Auf diese Weise, Kinder, wird sich der Triumph Gottes in euren Leben manifestieren.

Erinnert euch an Meine Worte und an all das, was Ich euch im Laufe dieser Jahre gesagt habe, und denkt daran, Mich in eurem Inneren zu finden. Ich werde immer bei euch sein. Empfangt Meinen Segen und Meinen Frieden, der durch alle Zeitalter und in alle Ewigkeit in euch widerhallen wird.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Und um Mich zu verabschieden, singt ein Lied, das euch daran erinnern wird, dass ihr weiterhin die Liebe und das Gute in der Menschheit aussäen sollt.

Vergesst nicht, dass Ich euch einmal gebeten habe, dass ihr niemals Groll in euren Herzen bewahrt, sondern euch verzeiht, euch versöhnt, euch gegenseitig dient und der Welt die Befreiung zu erkennen gebt, die es bedeutet, um Verzeihung zu bitten und sich zu lieben, wie Gott euch liebt, damit der Friede in allen Nationen regiere, damit das Gute in allen Familien regiere und damit das Herz Gottes in allen Seinen Kindern triumphiere.

Beendet diesen Tag, indem ihr feiert und Liebe aussät in der ganzen Menschheit, in allen Reichen und auf dem ganzen Planeten. Ich danke euch.

Schwester Lucía de Jesús: Singen wir auf Spanisch "Liebe säen in der Menschheit" ("*Semeando o amor na humanidad*").